



**Bayerisches  
Rotes  
Kreuz**



*50 Jahre*

**BRK Seniorenzentrum Kemnath Haus Falkenstein**

## Eine neue Seite im Buch des Lebens

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gäste, Angehörige und Bewohner  
des BRK Seniorenzentrum Kemnath Haus Falkenstein

Unser Haus, das BRK Seniorenzentrum Kemnath Haus Falkenstein feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Ein halbes Jahrhundert, das wir getreu dem Motto des Roten Kreuzes – Menschen die helfen – in den Dienst und die Hilfe für unsere älteren Mitmenschen gestellt haben. Fünf Jahrzehnte professionelle Pflege mit dem Ziel, in unserem Hause mehr Lebensqualität für Sie oder Ihre Angehörigen zu schaffen, zu fördern und nicht zuletzt auch zu erhalten.

Begonnen hat diese Geschichte vor bald 55 Jahren, als die Familie Falkenstein das Grundstück für das damals neue Altenheim dem Roten Kreuz überschrieb. Aus dem Altenheim von einst wurde im Laufe der Zeit und durch zahlreiche Erweiterungen das BRK Seniorenzentrum Kemnath Haus Falkenstein. Ein Seniorenzentrum, in dem wir uns um Ihre Angehörigen, Ihre Eltern oder Oma und Opa, manchmal auch um Ihre Geschwister, kümmern und dafür sorgen, dass sie eine neue Heimat finden und hier die Betreuung und Pflege erhalten, die sie oder er, benötigen; eine neue Heimat im Alter.

Um Ihnen unsere Arbeit und diese neue Heimat ein wenig näher zu bringen, aber auch, um Ihnen unser Angebot zu zeigen und was wir für Sie oder Ihre Liebsten tun können, haben wir diese Jubiläumsbroschüre erstellt. Auf den nächsten Seiten haben wir ein paar Fakten rund um unser Haus zusammengetragen und ich hoffe, Sie finden die Broschüre kurzweilig und interessant zu lesen. Wir haben versucht, in dieser Broschüre Antworten auf die häufigsten Fragen zu geben. Aber natürlich stehen wir, mein Team und ich, Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung und beantworten gerne alle Ihre Fragen. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und vielleicht auf ein Wiedersehen im BRK Seniorenzentrum Kemnath Haus Falkenstein.

Ein Dank gilt all unseren Partnern, die durch ihre Einschaltungen dieses Magazin ermöglicht haben

Ihre  
**Claudia Heier**  
Einrichtungsleitung



**Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner,  
Angehörige und Freunde, liebe  
ehrenamtliche Helferinnen und Helfer,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

**Unser BRK Haus Falkenstein feiert in diesem Jahr das 50-jährige Bestehen. Einige von Ihnen begleiten das Haus schon seit Jahren, wenn nicht Jahrzehnten, und können deshalb die positiven Veränderungen der letzten 50 Jahre nachvollziehen.**

Zunächst entstand ein „Altenheim“, das Wohnung für Menschen wurde, die nicht mehr alleine leben konnten oder wollten. Im Lauf der Jahre hat sich das Haus immer weiter auf die Pflegebedürftigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner eingestellt. Nicht nur, um den Menschen in schwierigen Situationen zu helfen, sondern auch, um ihnen durch intensive Pflege und Zuwendung Freude am Leben zu vermitteln.

Leitspruch war dabei schon immer: „Wir wollen nicht dem Leben Jahre, sondern den Jahren Leben geben!“ Das wird in Kemnath durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter täglich gelebt und darauf bin ich als Vorsitzender des BRK Kreisverbandes Tirschenreuth besonders stolz.

Das Haus Falkenstein wird sich auch künftig den Anforderungen und Entwicklungen anpassen, so wie es das auch in den vergangenen 50 Jahren getan hat, um den Bewohnern ein Zuhause zu sein.

Allen, die an dieser Entwicklung mitwirken, wünsche ich viel Kraft und Erfolg für die Zukunft. Alle Bewohnerinnen und Bewohner wollen im Haus Falkenstein lange gut leben können und zufriedene Jahre verbringen.

Ich freue mich auf das persönliche Treffen mit Ihnen beim Jubiläumsfest!

**Herzliche Grüße  
Ihr Franz Stahl**  
*Erster Bürgermeister  
der Stadt Tirschen-  
reuth und BRK-  
Kreisvorsitzender*



Seit nunmehr 50 Jahren finden Seniorinnen und Senioren eine zeitgerechte und professionelle Versorgung und Unterstützung. Seit 50 Jahren leben Menschen gemeinsam an einem Ort, der Wohnlichkeit und Wärme ausstrahlt. Seit 50 Jahren sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tagtäglich für das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner unseres BRK Seniorenzentrum Kemnath Haus Falkenstein im Einsatz. Seit 50 Jahren ist genau diese Einrichtung ein fester Bestandteil der Stadt Kemnath geworden und heute nicht mehr weg zu denken.

Als Geschäftsführer des BRK Kreisverbandes Tirschenreuth freue ich mich, dass damals wie heute unser „Haus Falkenstein“ von der Bevölkerung gerne angenommen wird. Als gesellschaftlicher Teil übernimmt es eine wertvolle Aufgabe in der ganzen Gemeinde Kemnath und darüber hinaus. Der Ruf der Einrichtung spiegelt dies eindrucksvoll wieder.

Das Bayerische Rote Kreuz ist ein großer Wohlfahrtsverband in Bayern. Wir beteiligen uns maßgeblich an zukünftigen Entwicklungen im Senioren- und Pflegebereich.

Eine Uhr kann man kaufen, aber nicht die Zeit. Ein Haus kann man kaufen, aber nicht ein Heim. Heimat verkörpert ein Stück Erinnerung, Dankbarkeit und Freude. Jeder soll sich in unserer Einrichtung wohlfühlen und ein neues Zuhause finden können.

Der Mensch ist der Mittelpunkt unserer Bemühungen. Die Menschen, die zu uns kommen, haben in ihrem Leben vieles geleistet. Davon haben wir alle profitiert. Nun sehen wir uns in der gemeinsamen Verantwortung für diese Menschen.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möchte ich auf diesem Wege ein ganz herzliches Dankeschön für ihre Tätigkeit aussprechen. Sie sind es, die das Haus mit Freude und Hingabe füllen. Sie sind es, die für den guten Ruf unserer Einrichtung sorgen.

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Festgästen wünsche ich einen schönen Verlauf des Festes. Für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen.

**Mit freundlichen Grüßen  
Holger Schedl**  
*Kreisgeschäftsführer*



## 50 Jahre Haus Falkenstein in Kemnath

Ein Sprichwort sagt: „*Wer alte Bäume verpflanzt, braucht fruchtbaren Boden!*“

Diesen fruchtbaren Boden finden bei uns die Seniorinnen und Senioren seit 50 Jahren im BRK-Haus Falkenstein in der Paul-Zeidler-Straße.

Im Jahr 1967 wurde das Haus eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben. Vorausgegangen war eine großzügige Schenkung der Familie Falkenstein, die vorherige Besitzer dieses Grundstücks waren.

Das Bayerische Rote Kreuz hat sich vor 50 Jahren dieses Themas in Kemnath angenommen und im Laufe der Zeit tausende Menschen liebevoll im Haus Falkenstein auf ihrem Lebensweg begleitet und betreut. Die Pflege alter und kranker Menschen hat damit in Kemnath eine lange und gute Tradition.

Häusliche Gemütlichkeit, ein vielfältiges Aktiv-Angebot und im Bedarfsfall auch qualifizierte stationäre Pflege sind das Markenzeichen dieser zentralen Einrichtung. Geborgenheit, Würde und Sicherheit der Bewohner zu gewährleisten hat beim Bayerischen Roten Kreuz und dem überaus engagierten Personal mit Ihrer Einrichtungsleitung Claudia Heier oberste

Priorität. Aber auch viele Ehrenamtliche kümmern sich bei besonderen Veranstaltungen immer wieder um das Wohl der Heimbewohner. Ich bedanke mich sehr herzlich für dieses großartige Engagement.

Allen, die in unserem Haus Falkenstein leben, wünsche ich Glück und Gesundheit für einen erfüllten, weiteren Lebensweg. Allen die hier arbeiten wünsche ich Kraft für die Zuwendung von Mensch zu Mensch. Meine besten Wünsche dazu begleiten Sie.

**Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Werner Nickl**  
*Erster Bürgermeister  
der Stadt Kemnath*



**Das Seniorenzentrum Kemnath Haus Falkenstein**

# Geschichte und Geschichten

Die Geschichte unseres Hauses beginnt im Jahre 1963, als die Familie Falkenstein, nach der die Einrichtung benannt ist, dem Bayerischen Roten Kreuz, damals Kreisverband Kemnath, das Grundstück übereignet. Zweckbestimmt wurde damals auf diesem Platz ein Altenheim geplant und im November 1966 seiner Bestimmung übergeben.

Später erfolgte als zweite zweckbestimmte Zuwendung der Familie, die Übertragung des jetzigen Falkensteinparks an das BRK. Auf diesem, in unmittelbarer Nähe zum Seniorenzentrum gelegenen Grundstück sollte nach damaliger Intention ein Schwesternheim oder eine andere, der Altenpflege dienende Einrichtung entstehen.

**Aus dem Altenwohnheim**

**wird das Seniorenzentrum**

Im Laufe der Jahre haben sich die Ansprüche an ein „Altenheim“ sehr verändert und gewandelt. Waren es zu Beginn rüstige Rentner, die hier wohnten, so muss ein modernes Seniorenzentrum für die verschiedensten Pflegegrade ausgelegt sein, vom betreuten Wohnen bis hin zum schweren Pflegefall. Und natürlich möchten die Bewohner so lange es geht in den von ihnen einmal bezogenen Räumen bleiben. So entstanden in mehreren Umbauten und Erhaltungsmaßnahmen Pflegeplätze, Pflegebäder und die Infrastruktur zur Betreuung einer immer größer werdenden Zahl pflegebedürftiger Bewohner. Wo 1967 ein Altenwohnheim mit einer kleinen Pflegestation gebaut worden

war, bietet das Seniorenzentrum heute eine vollstationäre Pflege mit einem besonderen Bereich für demenziell erkrankte Menschen. Unser Haus bietet in Einzel- und in Doppelzimmern Platz für 107 Senioren.

**Umbau und Erweiterungen**

Im Laufe der Jahre wurden neue Konzepte in der Altenpflege entwickelt und entsprechend veränderten sich auch die Ansprüche, Vorstellungen und Erwartungen an die Wohnqualität und das Umfeld einer vollstationären Pflegeeinrichtung. Nicht unerwähnt bleiben sollte die vorangegangene Einweihung des Falkenstein-Parks im Juli 1980 sowie die Großsanierung der Küche im Jahre 1987 und die Neugestaltung des Eingangsbereiches Anfang der Neunziger Jahre. Schließlich wurde eine Generalsanierung der gesamten Einrichtung ins Auge gefasst, die ab 1994 umgesetzt wurde.

So konnte im Juli 1996 der, nach neuesten Erkenntnissen konzipierte, Anbau eingeweiht werden. Insbesondere die nach Süden ausgerichteten, hellen und lichtdurchfluteten Zimmer, im Erdgeschoß in eine Terrasse mündend, allesamt mit behindertengerechten Nasszellen ausgestattet, sorgten damals für eine spürbare Steigerung der Wohnqualität. Hier entstanden 21 pflegerechte Wohnplätze, die alle schon kurz nach der Fertigstellung vergeben waren.

**Generalsanierung des Altbaus**

Über 30 Jahre nach der Grundsteinlegung wurde im September 2000 mit der Generalsanierung des Altbaus begonnen. Vor allem musste die bestehende Bausubstanz den neuen Anforderungen angepasst werden. Hieraus resultiert, dass nun alle Zimmer über eine eigene Nasszelle verfügen, natürlich behindertengerecht und barrierefrei.

Der vorher nicht genutzte Innenhof des Atriumbaus erhielt eine gläserne Kuppelkonstruktion, wodurch das neue Forum im Zentrum des Heimes entstand. Das neue Forum ist sowohl großzügige Begegnungsfläche als auch Veranstaltungsraum und verleiht Feiern, Veranstaltungen und Festen einen besonderen Rahmen.

Die Loggien auf der Südseite des Hauses sind einer Glas-Metallfassade gewichen, die sich bereits beim Anbau bewährt hat. Auch der Speisesaal im Untergeschoss des Altbaus erhielt ein neues, vor allem gemütlicheres Ambiente.

Der abschließende Schritt der Sanierung war der Bau der neuen Hauskapelle an der Ostseite sowie die Neugestaltung des Haupteingangsbereiches und der Treppenhäuser. Mit der Einweihung der Hauskapelle am 28. Juli 2005 durch den Regensburger Diözesenbischof wurden die Arbeiten abgeschlossen. In Summe investierte das Rote Kreuz als Träger der Einrichtung 4,5 Millionen Euro für die Sanierung und Erweiterung des Hauses.



**Fenster  
Haus- und Zimmertüren  
Parkett- und Korkböden  
Wohndachfenster  
Insekten- und Sonnenschutz  
Garagentore und Torantriebe  
Wintergärten und Vordächer  
Überdachungen und Carports  
Fensterbänke  
Rollläden und Rollläden  
Markisen und Jalousien  
Holzdecken und Holzwaren  
Innenausbau**

**Alles aus einer Hand**

über 300 qm Ausstellung im Haus

**MiWo**  
Bauelemente GmbH

Schmetterstraße 4 Tel: 09278 98120  
95466 Kirchengingarten Fax: 09278 98130

info@miwo-bauelemente.de  
www.miwo-bauelemente.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnenverleih



**LEGAT**  
**Schmeckt.**

Ihr Caterer für  
Firmenveranstaltungen  
und private Feiern

Der Catering-Service  
von EDEKA Legat

**EDEKA Legat Kemnath**  
Bayreuther Straße 32  
95478 Kemnath  
Tel: 09642/7029858  
kemnath@edeka-legat.de





# 50 Jahre

**BRK Seniorenzentrum  
Kemnath Haus Falkenstein**

# Das Seniorenzentrum Kemnath Haus Falkenstein

## Kurze Wege ins quirlige Zentrum

Als das Haus Falkenstein 1967 eingeweiht wurde, lag das Grundstück des Seniorenzentrums am Rande der Stadt Kemnath, nur von wenigen Siedlungshäusern umgeben. Die rege Bautätigkeit der vergangenen Jahre führte dazu, dass unsere Einrichtung mittlerweile in ein lebendiges Gemeinwesen eingebunden und nunmehr Teil des Stadtgebietes geworden ist. Nicht zuletzt das vor wenigen Jahren ausgewiesene Baugebiet östlich unseres Hauses hat diese Einbindung weiter vorangetrieben. Nur zehn Minuten Fußweg sind es bis ins Stadtzentrum von Kemnath mit seinen kleinen Geschäften, Cafés und Einkaufsmöglichkeiten.

## 107 Pflegeplätze - Voll- oder Teilstationär, in Kurzzeit- und Tagespflege

War das Haus Falkenstein ursprünglich nur als Altenwohnheim konzipiert, bietet das Seniorenzentrum heute Plätze in der Voll- und Kurzzeit- sowie Tagespflege an und ist auf alle Bewohner aller Pflegegrade (vorher Pflegestufen) ausgelegt.

In drei separaten Wohnbereichen (mit dem Aufzug bequem erreichbar) steht Platz für 107 Bewohner in 47 Einzel- und 30 Doppelzimmern zur Verfügung. Neben dem vollstationären Aufenthalt für rüstige und pflegebedürftige alte Menschen gibt es zwei eingestreute Kurzzeitpflegeplätze und sechs Tagespflegeplätze in unserer Einrichtung.

## Kein Umzug, wenn die Pflegebedürftigkeit steigt

Wer im Laufe der Zeit pflegebedürftig wird oder mehr Pflege benötigt, kann aufgrund der Konzeption unserer Einrichtung in seinem Zimmer wohnen bleiben und muss nicht umziehen. Alle Wohnbereiche sind mit Wohlfühlbädern, Stationszimmern, Lagerräumen und Aufenthaltsräumen inklusive Küchenzeile ausgestattet. Für unsere Tagespflegegäste haben wir einen Ruheraum bzw. Ruhezone geschaffen, in denen bequeme Liegesessel bereitstehen. Auch hier kann über die Schwesternrufanlage jederzeit Unterstützung angefordert werden.

Unsere Bewohnerzimmer sind mit behindertengerechten Nasszellen ausgestattet und verfügen über einen Telefonanschluss und Kabelfernsehen. Bedarfsgerechte Hilfe anfordern kann der Bewohner über die ausbaufähige Rufanlage.

Alle Bewohnerzimmer sind standardmäßig mit einem Bett, Nachttisch, Einbauschränk und Sideboard sowie einem Tisch und Stühlen bzw. Lehnstuhl ausgestattet. Gerne dürfen unsere Bewohner aber ihre eigenen Möbel und Ausstattungsgegenstände mitbringen, um ein persönliches Ambiente zu schaffen.

## Was Sie wo finden

Das überdachte neue Forum im Innenhof ist der zentrale Treffpunkt unserer Einrichtung. Hier gibt es Sitzgelegenheiten und die Kaffecke, wo Sie ihren eigenen Kaffee zubereiten können. Natürlich können Sie sich auch in den Aufenthaltsräumen in den Wohnbereichen treffen, Sitzgruppen laden ein für gemütliche Gespräche und interessante Konversation. Für die Tagespflegegäste gibt es im Erdgeschoß einen Ruheraum.

Der Balkonbereich des ersten Obergeschosses ist zu einem „Raum der Sinne“ umgestaltet worden, hier kann der Bewohner entspannen und seine Seele baumeln lassen.

Im zweiten Obergeschoß befindet sich der Raum für Friseur und Fußpflege. Hier befindet sich ebenfalls das Verfügungszimmer.

Im Untergeschoß befindet sich der Aussegnungsraum und die Wirtschaftsräume wie Küche, Waschhaus und die Hausmeisterwerkstatt.



Die Hauskapelle, in der regelmäßig Gottesdienste beider Konfessionen stattfinden, ist als getrennter Baukörper mit der Einrichtung durch einen verglasten Übergang verbunden.

Ein Mitarbeiterteam kümmert sich ganzjährig – und jahreszeitlich individuell – um die Dekoration des Hauses. Natürlich können sich unsere Bewohner gerne an der Ausschmückung des Hauses (aktiv) beteiligen.



## Herzlichen Glückwunsch zu 50 Jahre Haus Falkenstein!

Ärztliche Betreuung des Hauses seit 1966:  
Allgemeinärztliche Gemeinschaftspraxis  
**Dr. med. Florian und Gunter Hage**  
**Dr. med. Ralf Cronenberg**  
**Dr. med. Stephanie von Mackensen**



Breites Spektrum der hausärztlichen Betreuung mit Hausbesuch und Palliativversorgung, Notfallmedizin, Chirotherapie, Akupunktur, nichtärztliche häusliche Versorgungsassistenz

Seeleite 4, 95478 Kemnath, Tel. 09642 / 476 [www.praxis-hcvm.de](http://www.praxis-hcvm.de)

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 07:30 bis 13:00, Bitte um Tel. Terminvereinbarung  
Dienstag von 14:00 bis 19:00, Montag und Donnerstag von 14:00 bis 20:00

# Das Konzept unseres Hauses

Zielgruppe unserer Pflegeeinrichtung sind pflegebedürftige, gerontopsychiatrisch veränderte und demenziell erkrankte Menschen, die in ihrer Selbstbestimmung und in ihrer Mobilität erheblich eingeschränkt sind. Diese Einschränkungen sind einer der Hauptgründe für den Umzug in die Einrichtung. Im Verlauf des Aufenthalts schränkt die fortschreitende Alterung, die wachsende Pflegebedürftigkeit und das Fortschreiten der demenziellen Erkrankung Selbständigkeit und Mobilität der Bewohner weiter ein. Die personenbezogenen Leistungen der Einrichtung der Pflege, sozialen Betreuung und der Hauswirtschaft sichern trotz des Hilfebedarfs die Lebens- und die Wohnqualität für die Bewohner. An dieser Stelle verweisen wir auf unseren Flyer, in dem die Pflege in unserer Einrichtung explizit dargestellt wird. Außerdem stehen unsere Pflegedienstleitung und das Team des Seniorenzentrums Kemnath Haus Falkenstein für Fragen gerne zur Verfügung.

Seniorenbeirat wählen. Dieser ist Schnittstelle zwischen Bewohnern und Pflegedienst sowie Einrichtungsleitung und bringt sich unter anderem ein bei der Aufstellung und Änderung der Einrichtungsordnung, wenn es um die Information und Änderung der Pflegesätze geht. Außerdem wirkt der Seniorenbeirat bei der Planung von Veranstaltungen mit und gestaltet das Leben in unserer Einrichtung mit. Schlussendlich, einer der wichtigsten Punkte überhaupt, vertreten die Mitglieder des Seniorenbeirates die Anliegen, Anregungen und auch – so gegeben- Kritik der Bewohner und bringen sie in den regelmäßigen Treffen mit der Einrichtungsleitung zur Sprache.

Eine wichtige Aufgabe stellt für uns die enge Zusammenarbeit mit den Angehörigen, Freunden und ehemaligen Nachbarn der Bewohner dar. Zum Wohle unserer Bewohner begrüßen wir es, wenn Angehörige uns mit Rat und Tat begleitend beiseite stehen. Gerne nehmen wir Ihre Anregungen auf und heißen Sie bei uns in der Einrichtung jederzeit willkommen. Wir stehen den Angehörigen beratend und unterstützend zur Seite. Über aktuelle Themen werden die Angehörigen einmal jährlich bei einem Angehörigenabend informiert.

## Seniorenbeirat und Angehörigenabende

Im Seniorenheim zu leben, heißt nicht eingesperrt zu sein und ohne Stimme. Alle unsere Heimbewohner können aus ihrer Mitte fünf Vertreter in den

## Unser Service für Sie

Im Folgenden möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick in die Serviceleistungen geben, die Ihnen in unserem Haus, natürlich unentgeltlich, zur Verfügung stehen.

### Einkaufsservice

Einmal wöchentlich können Sie Dinge für den persönlichen Bedarf im EDEKA-Markt Legath besorgen lassen. Die Abrechnung erfolgt über die Auslagenabrechnung direkt mit dem Bewohner.

### Vermittlung und Organisation von privaten Reparaturleistungen

Ist Ihre Brille zu Bruch gegangen oder funktioniert eines ihrer Elektrogeräte nicht mehr? Gerne vermitteln wir die Reparatur von Brillen, Hörgeräten, Rasierapparaten und der gleichen mehr.

### Kleinere Hausmeistertätigkeiten

Neben der ohnehin obligatorischen Hilfe beim Ein- und Auszug sind wir Ihnen gerne behilflich bei leichten Arbeiten im Zimmer, etwa dem Aufhängen von Bildern, dem Anbringen von Wandregalen, oder der Programmierung von Elektrogeräten.

### Bringen und Abholen der persönlichen Bekleidung zur chemischen Reinigung

Neben dem Wäscheservice im Haus bringen wir für Sie gerne Ihre empfindliche oder stark verschmutzte Kleidung in die Reinigung. Abrechnung separat.




### Hausbesuch auf Wunsch vor Einzug

Gerne besucht unsere Pflegedienstleitung Ihre Angehörigen oder Sie vor dem Umzug und ist bei der Planung und der Umzugsvorbereitung behilflich.

### Vermittlung externer Dienstleister

Auf Wunsch sind wir bei der Vermittlung externer Dienstleister wie Krankengymnasten, Ergotherapeuten, aber auch Fernsehtechner und ähnlichem, behilflich. Wir organisieren auch ein Taxi, den Fahrdienst oder einen Krankentransport für Sie.

Das ist nur ein Auszug unserer Dienstleistungen, gerne können Sie weitere erfragen.


**Bayerisches Rotes Kreuz** 

Staatlich anerkannte  
**Berufsfachschule für Altenpflege**  
**Berufsfachschule für Altenpflegehilfe**  
Felixallee 9, 92660 Neustadt a. d. Waldnaab, Telefon 0 96 02 / 6 17 17 16  
E-Mail: info@altenpflegeschule-neustadt.brk.de

Wir bilden wieder  
**dreijährig** ab 1. September 2017  
**zum/r staatlich anerkannten Altenpfleger/in**  
und  
**einjährig** ab 12. September 2017  
**zum/r staatlich geprüften Pflegefachhelfer/in (Altenpflege)**  
aus.

Die Förderung über Bildungsgutschein ist möglich, da unsere Schule gemäß AZAV mit der Zulassungsnummer 348371 zertifiziert ist.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Telefon 09602/6171716 zur Verfügung.

Wir sind zertifiziert nach AZAV und DIN EN ISO 9001:2008 

 **DER KUCHENPROFI**

Bäckerei - Konditorei

Inhaber: **Elmar Bayer**

Telefon: **09642 / 514** Cammerloher Platz 4  
95478 Kemnath

**info@bayer-baecker.de**  
**www.bayer-baecker.de**





**Krankengymnastik**  
**Sabine Schraml**

*Therapie mit Herz und Verstand*

Erbendorfer Straße 25  
95478 Kemnath  
☎ 09642 / 91 44 92

Krankengymnastik - Manuelle Therapie  
Craniosacrale Therapie - Kieferbehandlung  
Krankengymnastik auf neurophysiologischer  
Grundlage - Massage - Lymphdrainage

weitere Therapien /Anwendungen auf Anfrage

**Gasthaus Zur Fantasie**  
Christa & Johann Sertl  
Kalvarienberg 1 · 95478 Kemnath · Tel.: 09642/2915



Wir wünschen den Bewohnern  
und Mitarbeitern von Haus  
Falkenstein alles Gute  
und ein gutes Miteinander!

Dienstag bis Samstag ab 17 Uhr und Sonn- & Feiertags ab 10 Uhr  
sowie nach Vereinbarung für Sie geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Familie Sertl & Team

**Blumen Fischbach**

Erbendorfer Straße 25  
95478 Kemnath  
Tel./Fax 09642/3474

Trauerfloristik  
Hochzeitsfloristik  
moderne Blumenarrangements  
für alle Gelegenheiten

**SCHUG APOTHEKE**  
AM TURM · KEMNATH



Stadtplatz 46 • 95478 Kemnath  
Telefon (0 96 42) 26 11 • Fax 695

[www.schug-gruppe.de](http://www.schug-gruppe.de)

**EHP**  
**Elektro Holger Pühl**

Ihr zuverlässiger Partner in der Elektrotechnik  
Rohrwiesen 3 • 95478 Kemnath  
Telefon 09642/7033450 • Fax 09642/7033451  
E-Mail: e-h-p@web.de

**BERUFS-  
BILDUNGS-  
ZENTRUM  
BBZ ERBENDORF**

*Wollen Sie einen Beruf mit Zukunft?  
...dann kommen Sie zu uns!*

Wir bilden ab September wieder aus:

- Staatl. gepr. Heilerziehungspfleger/in  
2-jährige Ausbildung in Vollzeit
- Staatl. gepr. Heilerziehungspflegehelfer/in  
einjährige Ausbildung in Vollzeit
- Staatl. gepr. Altenpfleger/in  
3-jährige Ausbildung in Vollzeit, auch in Teilzeit!
- Staatl. gepr. Pflegefachhelfer/in (Altenpflege)  
einjährige Ausbildung in Vollzeit, auch in Teilzeit!

Berufsbildungszentrum  
BBZ Erbendorf  
Schulleiterin  
Hannelore Doleschal  
Brückgasse 29  
92681 Erbendorf  
Telefon: (09682) 1824-0  
E-Mail: [leitung@bbz-erbendorf.de](mailto:leitung@bbz-erbendorf.de)  
[www.bbz-erbendorf.de](http://www.bbz-erbendorf.de)

**Eugen Zeitler**  
**Fuhrunternehmen**



**Eugen Zeitler**  
**Bestattungsinstitut**  
eugen-zeitler@t-online.de

Erbendorfer Straße 17 · 95478 Kemnath  
Tel. 09642/1238 · Fax 09642/7626 · Mobil 0171/645 01 87

## Impressum

### Kontakt:



Bayerisches Rotes Kreuz  
Seniorenzentrum Kemnath  
Haus Falkenstein  
Paul-Zeidler-Str. 1  
95478 Kemnath

Einrichtungsleitung Claudia Heier  
Pflegedienstleitung Cilli Gerlang

Telefon: 09642 / 92300 – 0  
Telefax: 09642 / 92300-40

E-Mail: [info@szkemnath.brk.de](mailto:info@szkemnath.brk.de)  
Internet: [www.szkemnath.brk.de](http://www.szkemnath.brk.de)

### Herausgeber:

NALLMAG  
Hiebelerstr. 5a  
87629 Füssen



Telefon: 08362 / 7517  
Telefax: 08362 / 505 46 11

E-Mail: [info@nallmag.de](mailto:info@nallmag.de)  
Internet: [www.nallmag.de](http://www.nallmag.de)

Projekt- u. Redaktionsleitung: Michele Neumann  
Gestaltung/Layout: Wanja Riemann  
Texte: Oliver Sommer, Claudia Heier,  
Franz Stahl, Holger Schedl, Werner Nickl  
Fotorechte: BRK Seniorenzentrum  
Kemnath Haus Falkenstein

Nachdruck nur mit vorheriger schriftlicher  
Genehmigung von NALLMAG. Stand Mai 2017







Bayerisches  
Rotes  
Kreuz

„Unser Haus – Ihre Heimat“

Blumen  
sind das Lächeln  
der Erde